

Der Seewaldsee – Hechte und Karpfen auf der Alm



Der Seewaldsee in 1100 Meter Seehöhe gelegen, über 5 Hektar groß und 16 Meter tief.

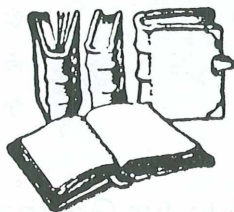
Der Seewaldsee bietet in 1100 Meter Seehöhe, auf einer Alm gelegen, dem Hecht-, Schleien- und Karpfenangler ein Paradies für Entspannung und schöne Natur. Die Auerhütte oberhalb des Sees bietet Almbutter und Käse sowie Speck aus eigener Produktion.

Der See hat einen ausgezeichneten Großhechtbestand, und jährlich werden an die 100 Hechte auf die Schuppen gelegt.

Die Größe des Seewaldsees beträgt mehr als 5 Hektar. An der tiefsten Stelle ist er 16 Meter tief; im Sommer wächst auch sehr viel Kraut. Geangelt wird mit zwei Ruten mit Blinker oder totem Köderfisch auf Hecht und mit Teig, Wurm, Mais etc. auf kapitale Schleien und Karpfen. Die Tageslizenz ist in der Auerhütte oberhalb des Sees für ATS 150,- erhältlich. Die Saison geht vom 15. Mai an bis Ende Oktober durch. Das ganze Gebiet steht unter Landschaftsschutz. Das Ufer ist nicht verbaut und über herrliche Almwiesen überall leicht zugänglich.

Wie erreicht man den Seewaldsee: Über die Tauernautobahn, Abfahrt Hallein – dann Richtung St. Koloman – Wegscheid – Trattberg – Seewaldsee. Vom Parkplatz muß man etwa fünf Minuten über einen herrlichen Almweg zum See gehen.

Fische: kapitale Hechte, Karpfen, Schleien und Barsche sowie Rotaugen. Sehr gut bewirtschaftet vom Kuchler Fischereiverein; der Gewässerwart ist Herr Seidl. HOT



Neue Bücher

Güteentwicklung der Donau – Rückblick und Perspektiven. Schriftenreihe des Bundesamtes für Wasserwirtschaft, Bd. 4, Juli 1997, DIN A4-Broschüre, 243 Seiten. BAW – Institut für Wassergüte, Schiffmühlensstraße 120, A-1220 Wien. Preis öS 400,-.

Dieser Band der Schriftenreihe des BAW enthält die Vorträge der gleichnamigen Tagung, die zum Jubiläum des 50jährigen Bestehens des Institutes für Wassergüte in Wien-Kaisermühlen im November 1996 stattfand. Die Beiträge beschäftigen sich in erster Linie mit verschiedenen Aspekten der Gewässergüte der Donau, z. T. mit Überblicksdarstellungen langjähriger Entwicklungen anhand zahlreicher, z. T. farblicher Grafiken. Es werden auch Beiträge über die Güteentwicklung im bayerischen, slowakischen und ungarischen Abschnitt der Donau gegeben. Beiträge über die Neue Donau, wasserbauliche und ökologische Aspekte der Donau östlich von Freudenau, Restaurierungsmöglichkeiten von Flußauen und Eutrophierung großer Flüsse ergänzen diesen umfangreichen Tagungsband.

Ja.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Neue Bücher 206](#)